LTW-19

Bewerbung

Landesdelegiertenversammlung & Wahlversammlung am 10. & 11. Mai in Idar-Oberstein

Initiator*innen: Katja Daish

Titel: **Katja Daish (KV Kusel)**



Hallo an euch alle! ?

mein Name ist Katja Daish, ich bin 40 Jahre alt, verheiratet und habe zwei kleine Kinder. Nach meiner Ausbildung zur Systemgastronomin habe ich in Trier & Oldenburg Wirtschaftsinformatik studiert – heute arbeite ich in der Softwareentwicklung.

Ich bin die gewählte Direktkandidatin für den Wahlkreis 41 und darf auch seit 2023 Sprecherin für unseren Kreisverband in Kusel sein. In dieser Zeit haben wir in unserem kleinen Landkreis viel Sichtbarkeit generiert und sind überdurchschnittlich stark gewachsen. Auf unseren KMVen sitzen heute statt 7 Leuten gerne einmal 25 - auf diese Teamleistung bin ich echt stolz.

In unserer Verbandsgemeinde Oberes Glantal habe ich den Fraktionsvorsitz inne. Wir setzen uns dort pragmatisch für nachhaltige und soziale Themen ein - aktuell zum Beispiel um im Rahmen des Zukunftsprogrammes Ladeinfrastruktur in unserem Landkreis auszubauen und Elektro-Carsharing in sämtlichen Gemeinden einzuführen. Wir kämpfen auch für nachhaltigere Werkgebäude und die Verbesserungen der Situation in der hiesigen Obdachlosenunterkunft.

Ich kandidiere zum ersten Mal für einen Potentialplatz auf unserer Landesliste – und ich tue das mit der festen Überzeugung, dass es noch **mehr unsererStimmen im Landtag** braucht: Stimmen aus der Praxis, Stimmen von Frauen und von Eltern, von Menschen, die mitten im Leben stehen und Veränderung nicht nur fordern, sondern gestalten wollen.

Ich weiß, was es heißt, Schichtdienste zu stemmen und dabei lausig wenig Geld zu verdienen. Ich weiß was es heißt, gleichzeitig Arbeit, Familie, Ehrenamt und Mandat zu jonglieren. Ich weiß, was es heißt, zu studieren, wenn andere längst im Beruf sind. Ich weiß, was es heißt, als Frau in einer komplett männergeprägten Domäne zu arbeiten. Und ich weiß, wie es ist, Politik zu machen in einer strukturschwachen Region, in der jeder Euro 3 Mal umgedreht werden muss.
Kurzum: Ich weiß, wie sich Systeme anfühlen, die nicht für alle mitgedacht sind.

Ich kandidiere um aktiv an der Politik mitzuwirken und positiv auf diese Systeme einzuwirken.
Ich stehe für eine **Digitalisierung**, die Menschen entlastet – nicht überfordert. Digitales ist ein Querschnittsthema wie kaum ein anderes: Es betrifft so viel mehr als nur das Aussortieren der alten Faxgeräte. Es ist längst nicht nur „irgendein Thema“. Digitales ist mittlerweile im Lebensmittelpunkt fast aller Menschen angekommen. Wir überweisen online unser Geld, kommunizieren mit unseren Freunden, teilen Erinnerungen und Fotos – jeden Tag. In den Medien werden die Kämpfe um unsere Demokratie ausgetragen. KI ist in aller Munde, birgt große Risiken und noch größere Potenziale. All dies gilt es zu regulieren und zu fördern, um eine sichere, vernetzte Welt für unser aller Zukunft zu schaffen und ideal zu nutzen.

Ich kandidiere auch für **Klimaschutz**, der sozial gerecht ist – der aber gleichzeitig so kompromisslos wichtig ist. Die Landesregierung hat unter unserer starken, grünen Beteiligung schon einen tollen Beitrag für ein zukunftsgerichtetes Rheinland-Pfalz geleistet. Ich möchte mitwirken, damit wir diesen Pfad beibehalten und noch weiter in den Fokus stellen, wie entscheidend das Thema für das Leben aller Menschen ist.

Und ich stehe für eine Gesellschaft, in der **Gleichberechtigung** kein frommer Wunsch, sondern in der Realität ankommt – von fairer Bezahlung, bis hin zur gerechten Aufteilung von Sorgearbeit.
Zur **sozialen Gerechtigkeit** gehört für mich auch, im Landtag eine starke Stimme für unsere ländlichen Regionen zu sein. Auch strukturschwache Gegenden müssen zukunftsfähig aufgestellt werden und mit den nötigen, finanziellen Mitteln ausgestattet werden, um ihre Pflichtaufgaben zu erfüllen. Um diese Regionen mit einem echten Zukunftsblick zu stärken, gilt es auch neue und innovative Ideen zu entwickeln, die sich gegebenenfalls von urbanen Lösungen unterscheiden.

Ich bringe die Perspektive einer Mutter mit, die **in der digitalen Welt zu Hause** ist. Die komplexe Prozesse durchdringt, der Analytik im Blut liegt – und deren tägliches Brot es ist, **klare und verständliche Lösungen für komplexe Herausforderungen**

zu entwickeln. Ich bin politisch mit Empathie, Verstand und einem klaren Ziel: Eine gute Zukunft für alle, nicht nur für einige.

Ich wünsche mir einen Landtag, in dem mehr Menschen sitzen, die wissen, wie es sich anfühlt, mit zwei schlaflosen Kindern im Nacken einen Antrag – oder eine Rede - zu schreiben. Einen Landtag, in dem Digitalisierung nicht nur auf dem Papier passiert. ***Ich kann die starke Stimme in diesem Parlament sein, die sowohl die Bedeutung als auch das Potential des Informationszeitalters für Rheinland Pfalz in den Fokus rückt***.

Dafür stehe ich – dafür kämpfe. Ich freue ich mich, wenn ihr mir ab Listenplatz 11 euer Vertrauen schenkt.

Herzlichst,
Eure Katja

? Web:www.katja-daish.de
? Mail:katja.daish@gruene-kusel.de
? Instagram:instagram.com/katja.daish
?Facebook:facebook.com/katjadaish
? Tiktok:tiktok.com/@katigrnekusel

Kurzbio & Engagement

1985 – Geboren in Kusel / Ruthweiler: 40 Jahre
2004 – Abitur Gymnasium Kusel
2006 – Fachfrau für Systemgastronomie

Studium an der Uni Trier & Uni Oldenburg (Oldb)

2012 – Bachelor of Science – Wirtschaftsinformatik
seither tätig in der IT, aktuell als Software-Entwicklerin

Verheiratet , 2 tolle Kinder - 2 und 5 Jahre

seit 2021: Mitglied bei Bündnis 90 / Die Grünen
seit 2023: Kreisvorstandssprecherin – Kreisverband Kusel
seit 2024: Verbandsgemeinderätin VG Oberes Glantal
seit 2025: Fraktionsvorsitz VG Oberes Glantal

Direktkandidatin für die LTW 2026 für den Wahlkreis Kusel (41)

Aktives Mitglied im Bündnis für Demokratie im Landkreis Kusel
Mitglied im gemeinnützigen Verein „Team Plan B Kreis Kusel – Hilfe für Alle“

Hobbies:
Gaming (PC und Konsole), Garten, zeitgenössischer Gesang

Unterschrift (eingescannt)

